13. JUNI 2021

# GEISTLICHER KAMPF: DAS BÖSE ÜBERWINDEN

*- Liska Speck -*

**BIST DU NEU IN DER CHRISCHONA FRAUENFELD?**

Wenn du zum ersten Mal in unseren Gottesdienst gekommen bist, dann laden wir dich ein, nach dem Gottesdienst zur Info-Theke zu kommen. Wir möchten dich kennenlernen und dir ein Willkommensgeschenk machen. Besuche auch unsere Webseite **www.chrischona-frauenfeld.ch** oder ruf uns an unter 052 721 24 61.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Sonntag | 13. Jun | 18:30 | SoDa Jugendgottesdienst |
| Donnerstag | 17. Jun | 14:15 | Senioren Bibelkreis |
| | | 16:15 | Kids Fussball-Training (Schulanlage Langdorf) |
| Freitag | 18. Jun | 19:30 | Gebet für die Jugend |
| | | 19:30 | TC - Teenagerclub Event |
| Samstag | 19. Jun | 13:30 | Jungschar / Ameisli |
| Sonntag | 20. Jun | 09:00 | Gebet für den Gottesdienst |
| | | 09:15 | 1. Gottesdienst |
| | | 10:15 | 2. Gottesdienst mit Kids- und Teenagerprogramm und Livestream |
| | | 11:15 | 3. Gottesdienst |

CHRISCHONA
FRAUENFELD

# GEISTLICHER KAMPF: DAS BÖSE ÜBERWINDEN

## *Lautsprechersituation in der Bibel:*

Ein wichtiger Satz aus Jesu Mund:
*Sondern bewahre uns von dem Bösen! (Matthäus 6,13)*

Dieser Satz von Jesus ist die letzte Bitte des Vater-Unser Gebetes im Matthäusevangelium. Spannend ist, dass wir nur bei Matthäus diese Bitte im Vater-Unser finden.

Warum ist es Jesus so wichtig, dass wir diese Bitte beten? Warum ist dieser Satz so speziell, so wichtig?

Jesus rechnet mit der Realität des Bösen.

Aber was ist denn genau das Böse? Was macht das Böse aus?

## *Das Böse

In der Bibel finden wir das Böse in Form des Feindes Gottes. Das Böse ist schon sehr lange ein alter Feind Gottes und hat mehrerer Bezeichnungen. Unter anderem spricht die Bibel von Satan, Teufel, Beelzebul, Ankläger, Verwirrer, oder auch Lügner. Dieser Feind lehnte sich gegen Gott auf, wollte selber sein wie Gott, doch Gott entmachtete ihn.

Diese Beschämung konnte Satan nicht auf sich sitzen lassen und schäumend vor Wut versuchte er Wege zu finden es Gott heimzuzahlen. Seine Absicht ist zu schaden. Gott da zu treffen, wo es ihm am meisten verletzt. Und wo verletzt es Gott am meisten?

In seiner Beziehung zu seinen Kindern. In seiner Beziehung zu uns. Da trifft es Gott am meisten. Da blutet Gottes Herz.

*Die erste biblische Taktik des Feindes wie er die Augen und Herzen der Menschen von Gott weg lenkt, finden wir im Garten Eden.*

In Genesis 3,1 heisst es: Sie (die Schlange) fragte die Frau: »Hat Gott wirklich gesagt: ›Ihr dürft die Früchte von den Bäumen im Garten nicht essen‹?

So fielen die beiden aus ihrem ursprünglichen Zustand der Unschuld des Urvertrauens, weil der Feind sie zu dem Denken verleitet hatte, Gott könnte das, was er sagte, nicht so gemeint haben. So wurde er der Feind der Seelen, der Feind der Herzen der ersten Menschen. Die Lüge des Feindes sank tief in die Herzen wie Gift. Aber der Feind blieb mit dieser Taktik nicht bei Adam und Eva stehen.

Ich fürchte jedoch, es könnte euch gehen wie Eva. Eva wurde auf hinterlistige Weise von der Schlange verführt, und genauso könnten auch eure Gedanken unter einen verhängnisvollen Einfluss geraten, sodass die Aufrichtigkeit und Reinheit eurer Beziehung zu Christus verloren gehen. (2. Korinther 11,3)

Diese schreckliche Lüge, die der Feind vor langer Zeit wie Gift in Evas und Adams Herz gestreut hatte, verbreitet sich in jedem Menschenherzen und flüstert: „ Sollte Gott wirklich gesagt haben…“

„ Sollte Gott wirklich gesagt haben… er liebt mich zutiefst?

„ Sollte Gott wirklich gesagt haben… ich bin es wert?

„ Sollte Gott wirklich gesagt haben… er kümmert sich um mich?

„ Sollte Gott wirklich gesagt haben… ich bin nicht allein?

„ Sollte Gott wirklich gesagt haben… er ist mächtiger als meine Umstände?

„ Sollte Gott wirklich gesagt haben… ich kann?

Und diese fiesen Lügen, die sich in unsere Gedanken einschleichen haben alle dasselbe Ziel: Dich in Distanz zu Gott zu bringen.

Das Böse möchte dich aus deiner Liebesbeziehung zu Gott herausholen und sie verhindern.

Das macht Satan nicht nur mit seinen fiessen Lügen, Er hat noch andere Gifte, die er uns gerne unterjubelt: Verwirrung, Missverständnisse, Einheit zerstören, mutwilliger Schaden, ungute Bindungen.

## *Uns

Jesus betont in seiner Bitte „uns“.

Wir zusammen. Gemeinschaftlich. Gemeinsam gegen das Böse. Wir alle brauchen den Schutz und die Erlösung immer wieder. Das ist ein ganz wichtiger Grundsatz den Jesus hier bringt. Nicht alleine gegen das Böse kämpfen.

## *Bewahrung durch Gott

Vielleicht glaubt der ein oder andere auch, dass wir gegen den Teufel und all seine Dämonen nicht ankommen können. Wir ducken uns und trauen uns nicht, dieser dunklen Macht gegenüberzutreten. Aber wir haben eine geheime Waffe, die wir in den Worten von Jesus in Matthäus sehen können. Es heisst hier ja: „Sondern bewahre uns von dem Bösen“

Jesus gibt uns gleichzeitig auch mit auf den Weg ihn selber um Schutz um Bewahrung vor dem Bösen zu bitten. Das ist unsere geheime Waffe. Seinen Namen anzurufen. Uns an ihn und seinen Vater zu wenden.

Im Bewusstsein, dass Gott das Böse besiegt hat. Das Böse wird entmachtet durch die Kraft und die Herrlichkeit Gottes. In dieser Bitte ist Gott der erhabene Herr, dessen Name das Böse überwindet. Was für eine unglaubliche Kraft. Mit diesem Wissen über die Entmachtung des Feindes im Namen Jesu dürfen und können wir aufstehen und aufbrechen, um den Kampf gegen das Böse zu führen. Im 2.Korintherbrief lesen wir sogar davon, dass wir im Dienste Gottes ganze Festungen des Bösen zerstören können. „Denn die Waffen unseres Kampfes sind nicht fleischlich, sondern mächtig im Dienste Gottes, Festungen zu zerstören.“ 2. Korinther 10, 4

Lasst uns also gemeinsam den Feind bekämpfen im begründeten und vollen Wissen dessen, dass er bereits besiegt wurde und hier keinerlei Herrschaft hat.

# KLEINGRUPPENFRAGEN

# Hast du Erfahrungen in deinem Leben mit dem Bösen gemacht?

#Kennst du das Böse in deinem Leben oder ist das Böse nur etwas wovon du gehört hast und welches andere erleben?

# Lies folgenden Vers nochmal: „Denn die Waffen unseres Kampfes sind nicht fleischlich, sondern mächtig im Dienste Gottes, Festungen zu zerstören.“ 2. Korinther 10, 4
Frage Gott anschliessend gegen welche Festungen du im Gebet ankämpfen kannst.

## SPENDEN VIA TWINT

TWINT ist die Bezahl-App der Schweizer Banken. Lade TWINT jetzt herunter, scanne den gewünschten QR-Code mit deiner TWINT App und spende - einfach und bequem. Du kannst zwischen 3 Beträgen wählen. Damit nicht der falsche Betrag eingelesen wird, empfehlen wir dir, den gewünschten QR Code nah zu scannen. Es werden keine Absenderdaten übermittelt. Vielen Dank.

**FR 20.-** **FR 50.-** **FR 100.-**

CHRISCHONA
FRAUENFELD

Chrischona Frauenfeld, Ringstrasse 2, 8500 Frauenfeld, Tel.: 052 721 24 61 Email: sekretariat@chrischona-frauenfeld.ch / www.chrischona-frauenfeld.ch

Konto: Thurgauer Kantonalbank, 8570 Weinfelden, Kontoinhaber: Chrischona Schweiz, Chrischonarain 200, 4126 Bettingen, BIC: KBTGCH22XXX Gemeindekonto (allg. Ausgaben): IBAN: CH33 0078 4152 0463 8580 3